

2026 World Wide Digi DX Wettbewerb

Starts: Samstag, 29. August, 00:00:00 UTC Ende: Sonntag, 30. August, 11:59:59 UTC

I. ZIEL: Damit Amateure weltweit so viele andere Amateure wie möglich in möglichst vielen Maidenhead-Grid-Feldern mit den FT4- und FT8-Modi kontaktieren können.

II. BÄNDER: Nur sechs Bänder: 1,8, 3,5, 7, 14, 21 und 28 MHz.

A. FT4 empfohlene Unterbänder:

1.840-1.8443.580-3.5897.080-7.08914.080-14.089***21.080-
21.08928.080-28.080-28.089

Stellen Sie das Radio-Dial am unteren Rand des Subbandes ein und arbeiten Sie mit Audiofrequenzen innerhalb des Radio-Passbands, typischerweise 2,5–4 kHz breit. Wenn ein Subband überfüllt wird, wird die Radiofrequenz je nach Bedarf in 3-kHz-Schritten nach oben verlegt. (Zum Beispiel: 7.080, 7.083 und 7.086)

Bitte beachten Sie, dass 14,080 MHz die übliche "Alltags"-20-Meter-Frequenz FT4 ist. Um Verwechslungen mit nicht konkurrierenden Sendern zu vermeiden, ist es möglicherweise besser, 14,083 MHz zu verwenden.

B. FT8 empfohlene Unterbänder:

1.844-1.8483.590-3.5997.090-7.09914.090-14.09921.090-
21.09928.090-28.099

Stellen Sie den Funkregler am unteren Ende des Subbandes ein und arbeiten Sie auf Audiofrequenzen innerhalb des Funkdurchgangsbandes, typischerweise 2,5–4 kHz breit. Wenn ein Subband überfüllt wird, werden die Radiofrequenz je nach Bedarf in 3-kHz-Schritten nach oben verlegt. (Zum Beispiel: 7,090, 7,093 und 7,096)

C. JA-Unterbänder auf 80 Metern:

FT4: 3,570

FT8: 3,573

III. WETTBEWERBSAUSTAUSCH: 4-Zeichen-Rasterquadrat.

IV. BEWERTUNG:

A. Punktzahl: Die Endpunktzahl ist die Summe der QSO-Punkte über alle Bänder multipliziert mit der Summe der 2-Zeichen-Gitterfelder über alle

Bänder. Beispiel: 1000 QSO-Punkte * (70 Gitterfelder) = 70.000 (Endwert).

B. QSO-Punkte: QSOs werden pro Band nur einmal bewertet, entweder FT4 oder FT8. QSOs sind ein (1) Punkt plus ein (1) Punkt für jeden 3000 km zwischen den Rasterquadratzentren der QSO-Partner. (z. B. 5541 km = 2 Punkte). Kurzwegentfernungen werden verwendet, unabhängig vom tatsächlichen Signalweg.

C. Multiplikatoren: Ein Multiplikator von eins (1) für jedes unterschiedliche 2-Zeichen-Gitterfeld, das auf jedem Band berührt wird.

V. TEILNAHMEKATEGORIEN:

A. Einzelne Operator-Kategorien: Eine Person (der Operator) übernimmt alle Betriebs- und Protokollierungsfunktionen. Es gibt keine Begrenzung für Bandwechsel. QSO ist jegliche Art von Unterstützung erlaubt.

1. Einzelsender (SINGLE-ONE): Es ist zu jedem Zeitpunkt nur ein gesendetes Signal auf einem Band erlaubt.

a. Hohe Leistung (Allband- oder Einzelbandsleistung): Die Gesamtleistung darf **1500 Watt nicht überschreiten**.

b. Niedrige Leistung (Allband- oder Einzelbandleistung): Die Gesamtausgangsleistung darf **100 Watt nicht überschreiten**.

c. QRP (All Band oder Single Band): Die Gesamtausgangsleistung darf **5 Watt nicht überschreiten**.

2. Multi-Sender (EINZEL-UNBEGRENZT): Nur Allbandbetrieb. Die sechs Wettbewerbsbänder können gleichzeitig aktiviert werden.

a. Hohe Leistung: Die Gesamtausgangsleistung darf **zu keinem Zeitpunkt** 1500 Watt auf einem Band überschreiten.

b. Niedrige Leistung: Die Gesamtausgangsleistung darf **zu keinem Zeitpunkt** **100 Watt** auf einem Band überschreiten.

c. QRP: Die Gesamtausgangsleistung darf **zu keinem Zeitpunkt** **5 Watt** auf einem Band überschreiten.

B. Multi-Operator-Kategorien (nur All-Band-Operation): Beliebige viele Operatoren sind erlaubt.

1. Einzelsender (MULTI-ONE): Es ist zu jeder Zeit nur ein gesendetes Signal auf einem Band erlaubt. Das übertragene Signal kann maximal 8 Bandwechsel pro Taktstunde (00 bis 59 Minuten) vornehmen.

a. Hohe Leistung: Die Gesamtausgangsleistung darf zu keinem Zeitpunkt **1500 Watt** auf einem Band überschreiten.

b. Niedrige Leistung: Die Gesamtausgangsleistung darf zu keinem Zeitpunkt **100 Watt** auf einem Band überschreiten.

2. Zwei Sender (MULTI-ZWEI): Maximal zwei übertragene Signale auf zwei verschiedenen Bändern können jederzeit verwendet werden. Das Protokoll muss angeben, welches gesendete Signal bei jedem QSO gesendet wurde. Jedes gesendete Signal darf in jeder Taktstunde (00 bis 59 Minuten) maximal 8 Bandänderungen vornehmen. Die Gesamtleistung der Ausgangsleistung darf **zu keinem Zeitpunkt 1500 Watt** auf einem Band überschreiten.

3. Multi-Sender (MULTI-UNBEGRENZT): Die sechs Wettbewerbsbänder können gleichzeitig aktiviert werden. Die Gesamtleistung darf **zu keinem Zeitpunkt 1500 Watt** auf einem Band überschreiten.

C. Checklog: Eintrag eingereicht, um bei der Überprüfung des Protokolls zu helfen. Der Eintrag wird keine Punktzahl in den Ergebnissen enthalten und das Protokoll wird nicht veröffentlicht.

VI. AUSZEICHNUNGEN: Ein Einzelband-Log ist nur für einen Einzelband-Preis berechtigt. Ein Log, das mehr als ein Band enthält, wird als All-Band-Eintrag bewertet, sofern nicht als Einzelband-Eintrag angegeben ist.

A. Zertifikate: Elektronische Zertifikate werden für jeden zum Download bereitgestellt, der einen Eintrag bis zur Protokollfrist einreicht.

B. Plaques: Plakette werden für Spitzenleistungen in mehreren Kategorien vergeben. Sehen Sie sich die aktuelle Liste der Plaketten und Sponsoren unter ww-digi.com/plaques.htm an. Pro Beitrag wird nur eine Plakette vergeben. Eine Station, die eine Plakette gewinnt, wird nicht für eine Unterbereichsauszeichnung berücksichtigt; die Plakette wird an den Zweitplatzierten in diesem Teilgebiet vergeben.

VII. VEREINSWETTBEWERB: Die Vereinswertung ist die Gesamtpunktzahl aus den von den Mitgliedern eingereichten Logs. Es gibt zwei getrennte Vereinswettbewerbskategorien.

A. USA Clubs: Die Teilnahme ist auf Clubmitglieder beschränkt, die innerhalb eines Radius von 250 Meilen vom Zentrum des Clubbereichs wohnen.

B. DX Clubs: Die Teilnahme ist auf Clubmitglieder beschränkt, die entweder innerhalb der DXCC-Einheit wohnen, in der sich der Club befindet, ODER innerhalb eines 400 km Radius Kreises vom Zentrum des Clubbereichs (außer bei Expeditionen, die speziell für den Wettbewerb organisiert werden und von Mitgliedern innerhalb des Clubbereichs durchgeführt werden).

C. Allgemeine Vereinsregeln:

1. Nationale Organisationen (z. B. JARL, REF oder DARC) sind nicht für den Clubwettbewerb berechtigt.
2. Einzeloperator-Einträge dürfen nur zu einem Club beitragen. Multi-Operator-Punktzahlen können mehreren Clubs als Prozentsatz der an der Operation teilnehmenden Clubmitglieder zugewiesen werden. Der Logbucheintrag muss den vollständigen Clubnamen (und die Clubzuteilungen, falls Multi-Op) schreiben.
3. Mindestens vier Logs müssen eingereicht werden, damit ein Club in den Ergebnissen aufgeführt wird. Checklog-Einträge werden nicht für die Clubwertung angerechnet.
4. Das Wort "wohnen" ist definiert als: Dauerhaft oder ununterbrochen zu wohnen oder einen Ort als festen, dauerhaften und Hauptwohnsitz einer Person zu rechtlichen Zwecken zu besetzen.
5. Berechtigte Clubmitglieder können ihre DXpedition-Ergebnisse zum Vereinseintritt beitragen.

VIII. DEFINITIONEN VON BEGRIFFEN:

1. Standort der Station: Das Gebiet, in dem sich alle Sender, Empfänger und Antennen befinden. Alle Sender und Empfänger müssen sich innerhalb eines einzigen Kreises mit einem Durchmesser von 500 Metern befinden. Antennen müssen physisch durch HF-Übertragungsleitungen mit den Sendern und Empfängern verbunden sein.

2. Gitterfeld: Die ersten beiden Zeichen des Maidenhead-Lokalisierungssystems. Jedes Zeichen ist ein Buchstabe von A-R, was insgesamt 324 Gitterfelder ergibt, die die Welt definieren. Diese werden als Multiplikatoren auf jedem Band verwendet.

3. Rasterquadrat: Die ersten vier Zeichen des Maidenhead-Lokalisierungssystems. Die ersten beiden Zeichen sind das oben definierte Feld. Die zweiten beiden Zeichen sind jeweils eine Ziffer von 0 bis 9, insgesamt 32.400 Rasterquadrate, die die Welt definieren. Diese werden im Austausch und zur Bestimmung von QSO-Punkten verwendet.

IX. ALLGEMEINE REGELN FÜR ALLE TEILNEHMER:

- 1.** Die Teilnehmer müssen innerhalb der Grenzen ihrer gewählten Kategorie arbeiten, wenn sie Aktivitäten ausführen, die ihre eingereichte Punktzahl beeinflussen könnten.
- 2.** Für jede Anmeldung muss ein anderes Rufzeichen verwendet werden. Nur das Rufzeichen des Teilnehmers darf zur Unterstützung der Punktzahl des Teilnehmers verwendet werden.
- 3.** Überschreiten Sie nicht die Gesamtleistungsbegrenzung der gewählten Eingangskategorie auf einem Band. Die Gesamtleistung auf jedem Band zu jedem Zeitpunkt wird am Ausgang des aktiven Verstärkers gemessen.
- 4.** Selbstspotting oder das Bitten um Spotting ist nicht erlaubt.
- 5.** Fernbetrieb ist erlaubt, wenn sich der physische Standort aller Sender, Empfänger und Antennen am Standort der Station befindet. Eine ferngesteuerte Station muss alle Stationslizenz-, Betreiberlizenz- und Kategoriebeschränkungen einhalten. Das verwendete Rufzeichen muss von der Regulierungsbehörde des Standorts ausgestellt oder genehmigt sein.
- 6.** Fernempfänger außerhalb des Stationsstandorts sind nicht erlaubt.
- 7.** Wechselnde CQs auf zwei oder mehr Frequenzen eines Bandes sind nicht erlaubt.
- 8.** Alle Anfragen nach Kontakten, Antworten auf Anrufe sowie das Kopieren von Rufzeichen und Wettbewerbsaustauschen müssen während der Wettbewerbsphase unter Verwendung des Modus und der Frequenzen des Wettbewerbs erfolgen.
- 9.** Die Korrektur protokollierter Rufzeichen und Austausche nach dem Wettbewerb durch Datenbanken, Aufzeichnungen, E-Mails oder andere Methoden ist nicht erlaubt.
- 10.** Die protokollierten Rufzeichen müssen dieselben sein wie die, die während der QSO von den Teilnehmern über Funk ausgetauscht werden.

11. Nur FT4- und FT8-Modi sind erlaubt.

12. Ein menschlicher Operator muss den Aufruf jedes QSO-Partners initiieren. Autonome Systeme oder Roboter, die diese Aktion emulieren, sind verboten.

X. LOG ANWEISUNGEN: Die elektronische Einreichung von Logs ist **für alle Teilnehmer** erforderlich.

1. Das Protokoll MUSS für jeden Kontakt Folgendes anzeigen: korrektes Datum und Uhrzeit in UTC, Frequenz (oder Band), Rufzeichen der bearbeiteten Station, gesendeter Austausch und empfangener Austausch. Ein Protokoll ohne alle erforderlichen Informationen kann in Checklog umklassifiziert werden. Kontakte sollten zum Zeitpunkt ihrer Fertigstellung protokolliert werden. Stationen, die um Welt- und Kontinent-Auszeichnungen konkurrieren, müssen genaue Frequenzen für alle Kontakte im Protokoll angeben.

2. Einzelband-Teilnehmer müssen alle während des Wettbewerbszeitraums hergestellten Kontakte, auch wenn sie auf anderen Bändern hergestellt wurden, angeben. Nur Kontakte, die auf dem im Cabrillo-Header angegebenen Band hergestellt werden, werden für die Wertung berücksichtigt. Protokolle mit Kontakten nur auf einem Band werden als Einzelband-Einträge klassifiziert.

3. Das CABRILLO-Dateiformat ist der Standard für Logs. Siehe <ww-digi.com/cabrillo.htm> für detaillierte Anweisungen zum Ausfüllen des CABRILLO-Dateiheaders. Das falsche Ausfüllen des Headers kann dazu führen, dass der Eintrag in die falsche Kategorie eingefügt oder als Checklog neu klassifiziert wird. Hinweis: USA- und Kanada-Sender müssen den Betriebsstandort im CABRILLO-Header angeben (z. B. LOCATION: OH); andere Stationen geben 'DX' an (z. B. LOCATION: DX).

Wenn Ihre Logging-Software keine Cabrillo-Datei exportiert, verwenden Sie bitte den ADIF-Konverter bei <ww-digi.com/adif/>, um Ihr ADIF-Log in Cabrillo umzuwandeln.

4. Web-Upload ist die erforderliche Methode zur Einreichung von Protokollen. Web-Upload ist unter <ww-digi.com/logcheck/> verfügbar.

5. Anweisungen für elektronische Protokolle ohne CABRILLO: Wenn Sie kein CABRILLO-Protokoll einreichen können, wenden Sie sich bitte an den Wettbewerbsleiter, um Unterstützung bei der Einreichung eines anderen Formats zu erhalten.

6. Einreisebestätigung: Alle eingegangenen Logs werden per E-Mail bestätigt. Eine Auflistung der eingegangenen Logs ist unter <ww-digi.com/logs_received.htm> zu finden.

7. Abzug des Protokolls: Ein Teilnehmer kann das eingereichte Protokoll aus beliebigem Grund innerhalb von 30 Tagen nach Ablauf der Anmeldefrist zurückziehen. Kontaktieren Sie den Wettbewerbsleiter für Anweisungen.

XI. LOG DEADLINE:

- 1.** Alle Beiträge müssen INNERHALB von 48 STUNDEN nach Ende des Wettbewerbs eingereicht werden: spätestens um 23:59 UTC am 1. September 2026. Eine erneute Einreichung nach Ablauf der Frist führt dazu, dass sie als verspätetes Protokoll betrachtet wird.
- 2.** Eine Verlängerung kann per E-Mail an <questions@ww-digi.com> beantragt werden. Der Antrag muss einen legitimen Grund angeben und vor der Protokollabgabefrist eingegangen sein. Verlängerungen werden nur nach Bestätigung durch den Wettbewerbsleiter gewährt.
- 3.** Nach der Frist eingereichte Logs können in den Ergebnissen aufgeführt werden, sind jedoch nicht für Auszeichnungen berechtigt.

XII. Jury: Das WW Digi DX Wettbewerbskomitee ist verantwortlich für die Überprüfung und Bewertung der Wettbewerbsbeiträge. Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie die Regeln und die guten Amateurfunkpraktiken einhalten. Verstöße gegen die Wettbewerbsregeln oder unsportliches Verhalten können zu disziplinarischen Maßnahmen durch das Komitee führen.

A. Unsportliches Verhalten: Beispiele für unsportliches Verhalten sind, sind aber nicht beschränkt auf:

- 1.** Das Arrangieren oder Bestätigen von Kontakten während oder nach dem Wettbewerb mittels JEGLICHER nicht-amateurfunklicher Mittel wie Telefone, Internet, Instant Messaging, Chatrooms, VoIP, E-Mail, soziale Medien oder Webseiten
- 2.** Übertragungen des Teilnehmers auf Frequenzen außerhalb der Lizenzbeschränkungen.
- 3.** Zeiten im Logbuch ändern, um den Bandwechselregeln zu entsprechen.
- 4.** Anerkennung für übermäßige, nicht überprüfbare QSOs oder nicht überprüfbare Multiplikatoren.

5. Schlechte Signalqualität, die die Betriebsfähigkeit anderer Sender beeinträchtigt. Dazu gehören, aber nicht beschränkt auf: Signale mit übermäßiger Bandbreite (z. B. Splatter, Klicks, IMD), Obertöne auf anderen Bändern und übermäßige Audiopegel.

B. Disziplinarmaßnahmen: Im Falle eines Verstoßes kann der Neuling nach Ermessen des Ausschusses disqualifiziert werden.

1. Disqualifizierte Einsendungen werden am Ende der veröffentlichten Ergebnisse aufgelistet und sind nicht für eine Auszeichnung berechtigt.

2. Die Mitteilung über die Maßnahmen des Komitees wird per E-Mail an die mit der Log-Einreichung angegebene Adresse gesendet. Der Teilnehmer hat fünf Tage Zeit, um gegen die Entscheidung beim Wettbewerbsleiter Berufung einzulegen. Nach dieser Zeit ist die Entscheidung endgültig.

3. Der Ausschuss behält sich das Recht vor, die Kategorie jedes Eintrags basierend auf der Prüfung des Protokolls oder anderer Informationen zu ändern.

C. Log-Checking: Alle Logs werden mit individueller Software und menschlichem Urteilsvermögen überprüft.

1. Doppelte Kontakte werden ohne zusätzliche Strafe entfernt.

2. Kontakte mit einem falsch empfangenen Austausch werden ohne zusätzliche Strafe entfernt.

3. Rufzeichenfehler (bust) oder Rufzeichen, die nicht im anderen Log (NIL) sind, werden entfernt und erhalten eine Strafe in Höhe des QSO-Punktwerts für diesen Kontakt.

4. Kontakte, die die Bandwechselregeln für Multi-Operator-Einträge nicht erfüllen, werden ohne zusätzliche Strafe entfernt.

XIII. ERKLÄRUNG: Durch die Einreichung eines WW Digi DX Wettbewerbsprotokolls und in Anbetracht der Bemühungen des WW Digi DX Wettbewerbskomitees, dieses Protokoll zu überprüfen und zu bewerten, stimmt ein Teilnehmer bedingungslos und unwiderruflich zu, dass er/sie: 1) die Regeln des Wettbewerbs gelesen und verstanden und sich verpflichtet hat, sich daran zu binden, 2) nach allen Regeln und Vorschriften für Amateurfunk für den Standort der Station gearbeitet hat, 3) zugestimmt hat, dass der Eintrag für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden darf, und 4) akzeptiert hat, dass die Austeilung von Disqualifikationen und anderen Entscheidungen des Komitees offiziell und

endgültig ist. Wenn ein Teilnehmer nicht bereit oder unfähig ist, allen oben genannten Punkten zuzustimmen, sollte er den Beitrag nicht einreichen oder ihn nur als Checklog einreichen.

Fragen zu den Regeln des WW Digi DX Wettbewerbs können per E-Mail an [<questions@ww-digi.com>](mailto:questions@ww-digi.com) gesendet werden. Antworten auf viele häufig gestellte Fragen finden Sie unter [<ww-digi.com/rules_faq>](http://ww-digi.com/rules_faq).